



Sammlung Theaterzettel

Tosca

Eykman, Alfred

1974-06-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

SONNTAG, 30. JUNI 1974

TOSCA

Musikdrama in drei Akten

von **Giacomo Puccini**

Text nach Sardou von Illica und Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musikalische Leitung	Alfred Eykman
Inszenierung	Karel Nemec
Bühnenbild	Günter Fischer-Piscat unter Verwendung von Vorlagen von Paul Walter
Kostüme	Lieselotte Klein
Choreinstudierung	Ernst Momber
Regieassistenz und Abendspielleitung	Günther Klötz
Studienleitung	Johannes Wedekind
Musikalische Assistenz	Hans Georg Gitschel, Pedro Lechner
Inspizient	Rainer Hensler
Souffleuse	Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt
Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Günther Lehr und
Ingeborg Rindfleisch
Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Möller
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt
Leiter des Malersaals: Wolfgang Büttner / Plastische Arbeiten: Dietrich Bogumil
Leiter der Dekorationsabteilung: Helmut Münkler
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo
Requisiten: Adolf Staudinger / Egon König
Aufführungsrechte: G. Ricordi & Co., München

Beginn: 20.00 Uhr

Ende etwa 22.45 Uhr

Floria Tosca, Eva Maria Molnar
berühmte Sängerin

Mario Cavaradossi, Jean Cox
Maler

Baron Scarpia, Michael Davidson
Polizeipräsident

Cesare Angelotti, Erich Syri
Konsul der ehemaligen
Römischen Republik

Der Mesner Karl Heinz Herr

Spoletta, Gerhard Kiepert
Agent der Polizei

Sciarrone, Klaus Wendt
Adjutant

Ein Schließer Kurt Schneider

Ein Hirt Ilse Köhler

Das Orchester und der Opernchor des Nationaltheaters Mannheim

Pausen nach dem ersten und zweiten Akt jeweils 20 Minuten

Krank: Hans Rössling (Angelotti)